



Den malerisch schönen Herbst hat TT-Leser Manuel Kokseder in Mieming mit der Kamera eingefangen.

Foto: Manuel Kokseder

Goldener Herbst sagt Adieu

Letzte Chance auf einen sonnigen und warmen Oktobertag: Am heutigen Nationalfeiertag strahlt die Sonne meist ungetrübt über Tirol.

Innsbruck – Einen goldenen Herbsttag und bestes Ausflugswetter – das versprechen die Meteorologen am heutigen Feiertag. Und dieses Wetter sollte man unbedingt ausnützen – denn schon morgen lässt es eine Kaltfront spürbar abkühlen. Spätestens in der Nacht auf Montag bekommen viele

Täler den ersten Hauch vom Winter zu spüren und zu sehen.

Heute aber zeigt sich der Oktober noch einmal von seiner allerbesten Seite, abgesehen von ein paar Schleierwolken dominiert die Sonne. Mit Höchstwerten von 18 bis 21 Grad wird es dazu angenehm warm. Nur auf

den Bergen wird es sehr windig.

Am Freitag folgt der abrupte Wetterwechsel: Eine Kaltfront bringt von Norden her dichte Wolken mit teils kräftigen Regenschauern nach Österreich. Dazu weht stürmischer Nordwestwind in den Alpen. Die Schneefallgrenze sinkt

bis zum Abend auf unter 1500 Meter, in der Nacht auf Samstag auf 900 bis 1300 Meter. „Am meisten und weitesten herab schneit es entlang der Alpennordseite“, sagt Ubimet-Meteorologe Manfred Spatzierer. Bevor der Regen Tirol erreicht, steigen die Temperaturen auf bis zu 16 Grad.

Meist trüb verläuft der Samstag. Dazu regnet es, oberhalb von 1000 bis 1300 Metern fällt noch mehr Schnee. Mehr als 10 Grad werden in Tirol eher

selten gemessen. Turbulent dann der Sonntag. Schon am Vormittag setzt entlang und nördlich der Alpen mitunter starke Regen ein. Dazu ist verbreitet mit Sturmböen zu rechnen. Auf den Bergen gibt es blizzardähnliche Verhältnisse mit Orkanböen. Zudem wird es tagsüber immer kälter. Bis zum Abend sinkt die Schneefallgrenze bereits bis gegen 800 Meter, in der Nacht auf Montag stellenweise sogar bis gegen 500 Meter. (TT)